

MARKT



Foto: Wiener Börse Daniel Hinterramskogler

Es bahnt sich Historisches an

Der Wiener Aktienmarkt (ATX) baute heute zu Handelsbeginn den Rekord des Vortages bis auf 5449,93 Punkte aus (das gilt auch für Deutschland und den Eurozonen-Leitindex) - aktuell liegt der Leitindex leicht im Minus. P.S: vor allem die deutsche Serie ist mittlerweile historisch. Dort ist der HDAX mittlerweile den 13. Handelstag en suite gestiegen, das gab es bisher einzig 1997, wenn wir heute wieder mit einem Plus schließen...

Am Nachmittag stehen in den USA die Inflationsdaten für den Dezember auf dem Programm, weiters läutet die US-Großbank JPMorgan mit ihren Quartalszahlen die Berichtssaison ein. In Wien gab's bereits Q3-Zahlen der Agrana.

Und wir beginnen eine kleine Serie, wie Analysten die weiteren Aussichten österreichischer Aktien beurteilen: Heute von Addiko Bank bis AustriaCard Holdings.



*Jetzt aktuellen
ZFA-NEWSLETTER
lesen und bestellen*

HIER ABONNIEREN!

In Kürze

» **ams-OSRAM** bestätigt aufgrund von Marktgerüchten, dass sich das Unternehmen in fortgeschrittenen Gesprächen über den Verkauf einzelner Geschäftsaktivitäten der ams-OSRAM AG unter langfristiger Sicherung des Standorts in Premstätten, Österreich, befindet. Die angestrebte Transaktion erfolgt im Rahmen der Umsetzung des im April 2025 kommunizierten Plans zur beschleunigten Entschuldung des Unternehmens mit dem Ziel, Erlöse aus Desinvestitionen in Höhe von weit mehr als 500 Mio. Euro zu erzielen. <

» **CA Immobilien.** Das Bürogebäude Postępu 14 hat eine langfristige Vollvermietung erreicht. Das Bürogebäude befindet sich im Herzen des Geschäftsviertels Mokotów, an der Kreuzung der Straßen Marynarska und Postępu, und bietet auf 10 Etagen über 34.000 m² moderne Arbeitsfläche. <

» **Österreichische Post** übernimmt den ungarischen Paketdienstleister Delivery Solutions Zrt. mit dessen Marke Same-day Hungary. Über den Kauf-

preis wurde Stillschweigen vereinbart. Die Transaktion unterliegt noch der Genehmigung durch die Kartellbehörden. Das 2020 gegründete ungarische Unternehmen beschäftigt rund 230 Personen und verzeichnete im vergangenen Geschäftsjahr einen Umsatz von gut 22 Mio. Euro. <

» **Pierer Mobility (seit heute Bajaj Mobility)** hat beschlossen, den Vorstand des Unternehmens mit 01. April 2026 um die Position des Chief Commercial Officers (CCO) zu erweitern. Stephan Reiff wird die Position übernehmen. Seit 2022 verantwortet Reiff als Vice President Customer, Brand & Sales bei BMW Motorrad weltweit Vertrieb, Marketing und After-sales. <

» **Gallmetzer Haelth-Care.** Laut Directors' Dealings-Liste verkaufte Gallmetzer Holding (in enger Beziehung zu Vorstand Dietrich Gallmetzer) 2514 Aktien zu im Schnitt 4,0 Euro. <

» **Int. Unternehmensnews.** **Airbus** hat trotz aufwendiger Nacharbeiten wegen mangelhafter Rumpfteile im vergangenen Jahr 793 Passagierjets ausgeliefert und damit vier Pro-

AGRANA

Die Frucht macht's fast wett



CEO Stephan Büttner

beigestellt

1.-3. QUARTAL 2025/26

Agrana erzielte in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahrs 2025/26 einen Umsatz von 2,49 Milliarden Euro (-7,9%), ein EBITDA von 157,6 Mio. (+14,1%), ein EBIT von 48,4 Mio. (-5,3%) und einen Überschuss (nach Minderheiten) von 4,7 Millionen Euro (-58,8%) - entsprechend 0,08 Euro je Aktie nach 0,18 Euro.

Agrana verzeichnete in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahrs 2025/26 sowohl beim Umsatz als auch beim EBIT einen moderaten Rückgang. Während im Geschäftsbereich Food & Beverage Solutions (FBS) das EBIT aufgrund einer besseren Performance im Rezepturen- und Getränkebereich deutlich stieg (+23,2% auf 89,8 Mio. Euro), führten im Geschäftsbereich Agricultural Commodities & Specialities (ACS) schwächere Margen bei Ethanol und Verzuckerungsprodukten, niedrigere Zuckerabsatzpreise sowie einmalige Personalaufwendungen für Restrukturierungsschritte (20,4 Mio. Euro) zu einer Verschlechterung des Ergebnisses (-33,5% auf 18,9 Mio. Euro). Die operative Performance im Zuckergeschäft ist nach wie vor negativ (-18,1% auf minus 45,1 Mio.) - (Anm. Die eingeleiteten Maßnahmen zur Kosteneinsparung bewirken seit dem zweiten Quartal eine fortlaufende Verbesserung des operativen Segment-Ergebnisses; der Verlust lag im Q3 mit 22,4 Mio. deutlich unter dem Vorjahreswert von 32,7 Mio. Euro).

Das Management rechnet für das volle Geschäftsjahr weiter mit einem deutlichen Anstieg beim Konzern-EBIT auf rund 45 bis 60 Mio. Euro (nach zuletzt 40,5 Mio.). <

zent mehr als im Vorjahr. Die Finanzzahlen will der Konzern am 19. Februar veröffentlichen. Dann will der Vorstand auch bekanntgeben, wie viele Flugzeuge Airbus im Jahr 2026 ausliefern will. Der Auftragsbestand lag Ende 2025 bei 8754 Maschinen.

Boeing hat seinen zweiten Großauftrag des Jahres hereingeholt. Der Flugzeugfinanzie-

rer Aviation Capital Group hat 50 Mittelstreckenjets vom Typ 737 Max bestellt (je 25 737 Max 8 und 737 Max 10. Vergangene Woche hatte bereits Alaska Airlines 105 Maschinen vom Typ 737 Max 10 und fünf Großraumjets vom Typ 787 "Dreamliner" bestellt. <

<ag/red>

IMPRESSUM BÖRSE EXPRESS GmbH

MEDIENEIGENTÜMER Börse Express GmbH, Mollerg. 4/2, 1080 Wien
PHONE 0676/335 09 18
EMAIL redaktion@boerse-express.com ABO www.boerse-express.com/abo
GESCHÄFTSFÜHRER Robert Gillinger (gill)
LEITUNG PROJEKT- & MEDIENMANAGEMENT Ramin Monajemi
GRAFISCHES KONZEPT Jan Schwiager CHARTS baha, Kursdaten ohne Gewähr
BEZUG Diverse Aboformen unter www.boerse-express.com/abo Gerichtsstand ist Wien.
HINWEIS Für die Richtigkeit der Inhalte kann keine Haftung übernommen werden. Die gemachten Angaben dienen zu Informationszwecken und sind keine Aufforderung zum Kauf/ Verkauf von Aktien. Der Börse Express ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt, jede Weiterleitung verstößt gegen das Copyright - vollständige AGB hier
Nachdruck: Nur nach schriftlicher Genehmigung.
VOLLSTÄNDIGES IMPRESSUM www.boerse-express.com/impressum

wiener
boerse

MANAGEMENT
FORUM 

Nimm dein Glück selbst in die Hand.

Machen Sie sich fit für die Börse und nützen Sie das Angebot der Wiener Börse Akademie mit über 30 verschiedenen Seminaren und Lehrgängen für Einsteiger und Profis.



**Jetzt 20 % Neujahrsbonus
auf zahlreiche Seminare sichern!**

Buchbar vom 1. bis 19. Jänner 2026

Code: NEWYEAR2026

AKTIEN WIEN

Addiko Bank seit 2 Jahren (+50-Tage-Schnitt)

(baha/BE)



Das sagen die Analysten

	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	0	1	0
Kursziel:	21,7 EUR	von 21,7 EUR	bis 21,7 EUR

Quelle: koyfin

Agrana seit 5 Jahren

Quelle: (baha/BE)



Das sagen die Analysten

	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	0	3	0
Kursziel:	13,0 EUR	von 12,3 EUR	bis 14,1 EUR

Quelle: koyfin

Amag seit 5 Jahren

Quelle: (baha/BE)



Das sagen die Analysten

	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	0	2	0
Kursziel:	25,2 EUR	von 24,0 EUR	bis 26,3 EUR

Quelle: koyfin

Andritz seit 5 Jahren

Quelle: (baha/BE)



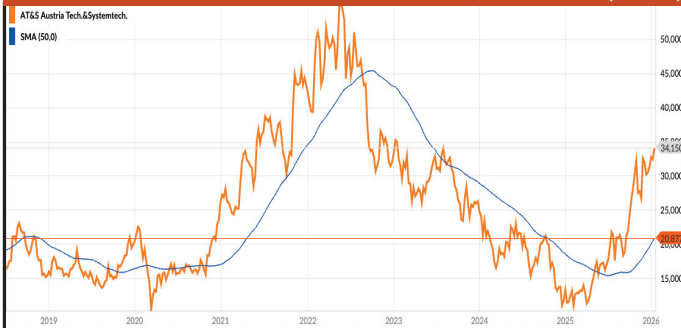
Das sagen die Analysten

	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	7	0	0
Kursziel:	75,6 EUR	von 71,0 EUR	bis 82,3 EUR

Quelle: koyfin

AT&S seit 5 Jahren

Quelle: (baha/BE)



Das sagen die Analysten

	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	2	1	2
Kursziel:	28,6 EUR	von 15,0 EUR	bis 40,0 EUR

Quelle: koyfin

AustriaCard Holding seit Börsengang

Quelle: (baha/BE)



Das sagen die Analysten

	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	2	1	0
Kursziel:	7,2 EUR	von 6,0 EUR	bis 8,2 EUR

Quelle: koyfin



VON WALTER KOZUBEK
ZERTIFIKATEREPORT-HERAUSGEBER

Novartis, Amgen und Eli Lilly mit 10% Zinsen und 35% Schutz

Mit den Aktien der internationalen Größen der Pharmaindustrie Amgen, Novartis und Eli Lilly konnten Anleger in den vergangenen 12 Monaten Kursgewinne von 25 bis 33 Prozent erzielen. Darüber hinaus verfügen sie über die weitere Gemeinsamkeit, dass sie auch nach den kräftigen Kursanstiegen von der Mehrheit der Experten noch immer als kaufenswert eingeschätzt werden.

Investoren, die nun eine Investition in diese Aktien in Erwägung ziehen, könnten als Alternative zum direkten Aktienkauf eine Investition in ein Aktienanleihe mit (Worst-of)-Struktur ins Auge fassen, die auch bei nachgebenden Kursen positive Rendite abwerfen wird.

Mit der neuen von der Erste Group angebotenen 10,00% BNP Paribas Protect Pro Euro-Healthcare 26 – 27-Anleihe können Anleger in den nächsten 12 Monaten bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der drei genannten Aktien eine Jahresbruttorendite von 10,00 Prozent pro Jahr erwirtschaften.

10,00% Zinsen und 35% Sicherheitspuffer. Die am 3.2.26 an den jeweiligen Heimatbörsen festgestellten Schlusskurse der drei Aktien werden als Ausübungspreise für die Protect Pro Euro Healthcare 26 – 27-Anleihe festgeschrieben. Bei 65 Prozent der Ausübungspreise werden sich die am Bewertungstag, dem 3.2.27, aktivierten Barrieren befinden.

Unabhängig vom Kursverlauf der Aktien und auf welchem Niveau die Aktien in einem Jahr notieren werden, erhalten Anleger am Laufzeitende eine Zinszahlung in Höhe von 10,00 Prozent pro Jahr gutgeschrieben.

Wenn die drei Aktien am Bewertungstag auf oder oberhalb der jeweiligen Barriere notieren, dann wird die Anleihe am 10.2.27 mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt. Befindet sich hingegen eine oder mehrere Aktien am Bewertungstag unterhalb der Barriere, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung (Worst-of) erfolgen. Der Gegenwert von Bruchstückanteilen wird Anlegern gutgeschrieben.

Die von der Erste Group angebotene 10,00% BNP Paribas Protect Euro-Healthcare 26 – 27-Anleihe, fällig am 10.2.27, ISIN: DE000PU99E62, kann derzeit in einer Stü-



Foto: Amgen

ckelung von 1000 Euro mit 100 Prozent und 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Die neue Protect Pro Euro-Healthcare 26 – 27-Anleihe ermöglicht in einem Jahr einen Bruttoertrag von 10,00 Prozent, wenn keine der drei Pharma-Aktien in einem Jahr 35 Prozent oder mehr ihres Ausübungspreises verliert.<

CHART-TALK – MARTIN UTSCHNEIDER UND DOMINIK AURICHT ÜBER DAX, DOW & CO. - HEUTE 18:30 UHR

Mehr dazu [hier](#)

DJE UND DWS LEGEN AKTIVEN ETF FÜR EUROPÄISCHEN AKTIENMARKT AUF

Mehr dazu [hier](#)

ANLAGE-IDEE: FÜHRENDE AKTEURE DER ERNEUERBAREN ZUKUNFT

Mehr dazu [hier](#)

TRADING-IDEE: TREIBER DER TRANSFORMATION IM GLOBALEN GESUNDHEITSMARKT

Mehr dazu [hier](#)

ANLAGE-IDEE: VANGUARD STARTET ERSTEN EUR CASH UCITS ETF

Mehr dazu [hier](#)



Schelhammer
Capital 1832

Ihre Zukunft vergolden.

Mit dem Online-Goldshop
der stärksten Privatbank Österreichs.

Entdecken Sie die Vorteile unseres Online-Goldshops:

Große Auswahl: Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Goldmünzen, Goldbarren und anderen Edelmetallen.

Komfortable Bestellung:

Bestellen Sie einfach und bequem von Zuhause aus.

Schnelle Lieferung: Wir liefern Ihre Bestellung schnell und sicher an Ihre Wunschadresse.

www.goldshop.schelhammercapital.at

Eine Marketingmitteilung der Schelhammer Capital Bank AG



 **GRAWE**
Bankengruppe

Aktien Österreich - die Top-Fonds per 31.12.2025

Scope

Rang	Name	ISIN	WHG	Rating	Perf 5 J	Perf 1 J
1	Xtrackers ATX UCITS ETF 1C	LU0659579063	EUR	(B)	18,1	51,0
2	iShares ATX (DE)	DE000A0D8Q23	EUR	(B)	17,7	50,7
3	LLB Aktien Oesterreich EUR A	AT0000859491	EUR	(B)	14,7	49,7
4	Allianz Invest Austria Plus A	AT0000619713	EUR	(B)	13,5	51,7
5	Amundi Austria Stock A	AT0000857412	EUR	(B)	12,8	43,9
6	Standortfonds Oesterreich	AT0000A1QA38	EUR	(B)	12,4	20,3
7	RT ZUKUNFTSVORSORGE-AKTIENTFONDS T	AT0000659644	EUR	(C)	12,3	41,1
8	ViennaStock (T)	AT0000952460	EUR	(C)	12,2	41,5
9	ERSTE STOCK VIENNA EUR A	AT0000858147	EUR	(C)	12,1	40,4
10	RT Oesterreich Aktienfonds EUR R01 T	AT0000497292	EUR	(C)	11,8	41,1
11	3 Banken Oesterreich-Fonds RA	AT0000662275	EUR	(D)	9,7	44,4
12	WSS Aktien Oesterreich RT	AT0000A23PW9	EUR	(E)	8,3	41,7
13	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-OesterreichPlusAktienRA	AT0000859293	EUR	(E)	7,8	28,6
14						
15						
Durchschnitt aller Fonds					12,7	41,9
MSCI Austria Standard Core (gross) Index (LC)					23,4	58,9

Aktien Deutschland - die Top-Fonds per 31.12.2025

Scope

Rang	Name	ISIN	WHG	Rating	Perf 5 J	Perf 1 J	Vol in Mio €
1	Xtrackers DAX UCITS ETF 1C	LU0274211480	EUR	(A)	11,7	22,5	6825
2	Amundi ETF DAX UCITS ETF DR C/D	FR0010655712	EUR	(A)	11,7	22,5	1518
3	Amundi Core DAX UCITS ETF Dist	LU2611732046	EUR	(A)	11,7	22,5	1512
4	Amundi DAX II UCITS ETF Acc	LU0252633754	EUR	(A)	11,7	22,4	1304
5	Deka DAX® UCITS ETF	DE000ETFL011	EUR	(A)	11,7	22,3	1727
6	iShares Core DAX UCITS ETF (DE)	DE0005933931	EUR	(A)	11,7	22,4	8639
7	MEAG ProInvest A	DE0009754119	EUR	(B)	10,8	32,3	566
8	Xtrackers DAX ESG Screened UCITS ETF 1D	LU0838782315	EUR	(B)	10,4	18,9	459
9	Amundi DAX 50 ESG UCITS ETF DR (C)	LU2240851688	EUR	(B)	10,1	20,4	39
10	Amundi - Amundi DAX 50 ESG II UCITS ETF Dist	DE000ETF9090	EUR	(B)	9,7	20,4	286
11	UBS Lux Equity SICAV German High Div EUR Pa	LU0775052292	EUR	(B)	9,6	16,6	43
12	Vanguard Germany All Cap UCITS ETF	IE00BG143G97	EUR	(B)	9,4	21,0	261
13	Allianz Vermoögensbildung Deutschland - A - EUR	DE0008475062	EUR	(B)	8,8	19,7	1065
14	FPM Funds Stockpicker Germany All Cap C	LU0124167924	EUR	(C)	10,5	35,0	47
15	MB Fund - Max Value B	LU0121803570	EUR	(C)	9,4	30,2	99
Durchschnitt aller Fonds					6,8	17,7	
MSCI Germany Standard Core (gross) Index (LC)					10,3	20,9	

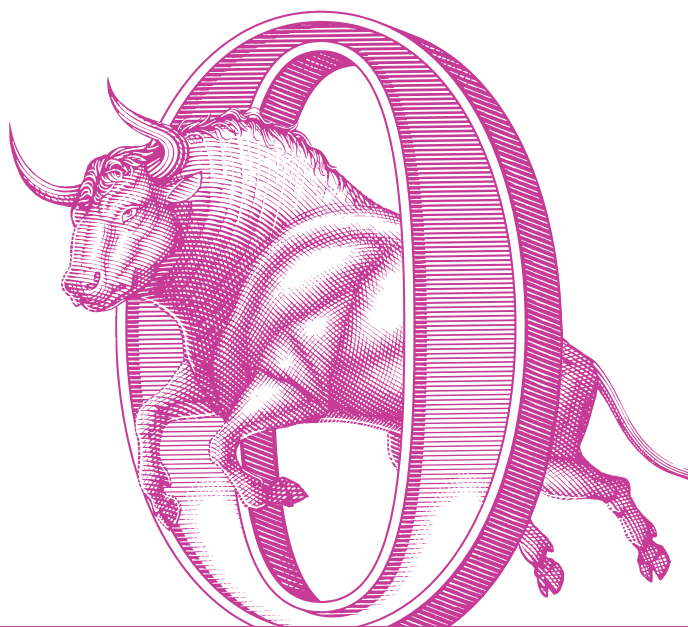
Ich dadat günstiger traden.

Mehr auf
dad.at/depot

Ab € 0,- pro Order

**Bitte beachten Sie: Eine Veranlagung
in Finanzinstrumente kann zu
erheblichen Verlusten führen.**

DADAT – Eine Marke der
Schelhammer Capital Bank AG



Anders traden.

DADAT
BANK